

CDU-Wirtschaftsrat warnt vor Wahlkampf gegen den Diesel

Berlin, 03.08.2017, 14:13 Uhr

GDN - Der CDU-Wirtschaftsrat hat vor einem Wahlkampf gegen den Diesel gewarnt. Die mit der Dieseltechnologie etablierten "Wertschöpfungsketten im bedeutendsten Industriezweig Deutschlands" dürften nicht aus "wahlkampfaktischen Gründen" gefährdet werden, heißt es in einem Positionspapier des Unternehmensverbandes, über welches das "Handelsblatt" (Freitagsausgabe) berichtet.

Das sei "industriepolitisch unverantwortlich", heißt es weiter. "Aufgrund der weltweiten Technologieführerschaft hängt ein maßgeblicher Anteil der derzeit 800.000 Arbeitsplätze in der deutschen Automobilindustrie direkt und indirekt am Dieselantrieb." Dies betreffe die Hersteller, aber vor allem auch die deutschen Automobilzulieferer. Der Generalsekretär des Wirtschaftsrats, Wolfgang Steiger, wandte sich in diesem Zusammenhang klar gegen Fahrverbote für Diesel-Fahrzeuge. Ohne den Dieselantrieb "würde die gesamte Logistik-Lieferkette in Deutschland beschädigt werden und hätten dazu noch Millionen Pendler enorme Mehrkosten". Das müsse die Politik bei allen Entscheidungen berücksichtigen, sagte Steiger dem "Handelsblatt". Fahrverbote seien "völlig überzogen", fügte Steiger hinzu. "Hier soll willkürlich eine Antriebstechnologie abgestraft werden." Der CDU-Wirtschaftsrat geht davon aus, dass die Vorgaben zur Luftqualität in Städten durch eine "Marktdurchdringung von modernen Dieselfahrzeugen erreicht" werden könne. Bis 2020 werde gut die Hälfte des Diesel-Pkw-Bestandes über moderne schadstoffarme Euro-6-Diesel verfügen, heißt es in dem Papier. Der Verband sieht dabei jedoch auch die Branche in der Pflicht: "Überprüfbare Angaben der Hersteller für Schadstoff-Emissionen beim Fahrbetrieb unter Normalbedingungen sind dringend erforderlich, um das Erreichen der Einsparungsziele zu überprüfen und Transparenz und Vertrauen sicherzustellen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92845/cdu-wirtschaftsrat-warnt-vor-wahlkampf-gegen-den-diesel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com